

«Region braucht Schlosskonzerte»

Dank den Kulturpartnern warten auch die sechsten Schlosskonzerte mit hochkarätigen Ensembles auf: Auf vier Flügeln spielt «The Gershwin Piano Quartet». Das «Gypsy Devils Orchestra» wird mit feuriger Zigeunermusik überraschen.

BEA SUTTER

HEERBRUGG. An den beiden Wochenenden von Freitag/Samstag, 19. und 20. August, sowie von Freitag bis Sonntag, 26. bis 28. August, finden wieder Konzerte auf Schloss Heerbrugg statt. Gestern begrüßte Aldo Zäch, Veranstalter und Initiator dieser Schlosskonzerte, alle Kulturpartner zur Medienkonferenz in den Räumen der St. Galler Kantonalbank in Heerbrugg.

Ein grosses Kulturereignis

Aldo Zäch unterstrich, wie wichtig das Engagement der Kulturpartner sei. Nur dank ihrer grosszügigen Unterstützung sei es möglich, die Schlosskonzerte durchzuführen. «Ihr investiert in etwas, das nicht greifbar ist», äusserte er sich mit grosser Dankbarkeit den Sponsoren gegenüber. Die Verantwortlichen der Schlosskonzerte unterstützenden Unternehmen könnten sich fragen «Warum geben wir Geld aus?» oder «Warum machen wir das?». Aldo Zäch gab dann selber die möglichen Antworten: «Weil ihr eine Vision habt – weil ihr wisst, wie bedeutend Kulturförderung für das Rheintal ist.»

Gerade in der heutigen Zeit, wo die Menschen zunehmend elektronisch miteinander kommunizieren, komme den kulturellen Veranstaltungen eine wachsende Bedeutung zu. «Bei Kulturanlässen sehen sich die Menschen, sie kommunizieren von Angesicht zu Angesicht miteinander.» Diesem Wunsch, die Menschen für Kultur zu begeistern und sie zusammenzuführen, lag die Idee zugrunde,



Bild: Bea Sutter

Die Kulturpartner und Veranstalter der Schlosskonzerte: (v.l.) Marco Huber, Leiter Sponsoring, Kantonalbank; Meinrad Vögele, OK Schlosskonzerte; Aldo Zäch, Veranstalter (Kino-Theater Madlen); Göpf Spirig, Rheintaler Kulturstiftung; Petra Rohner, Amag Retail, Heerbrugg; Raffael Flore, Parcon AG; Denise Zellweger, Kino-Theater Madlen; Margret Wetzlhütter, Leica Geosystems AG, René Richard, Niederlassungsleiter Kantonalbank Heerbrugg; Franziska Sonderegger, Kantonalbank Heerbrugg. Auf dem Bild fehlen Heinz Duppenthaler, Rheintal Verlag AG, Berneck (Medienpartner), Peter von Rotz, Schlossherr, und Christian Fiechter, SFS Services AG.

in Heerbrugg Schlosskonzerte ins Leben zu rufen, blickte Aldo Zäch an den Ursprung der Schlosskonzerte vor sechs Jahren zurück. «Jedes Jahr versuchten wir uns zu verbessern. Es ist uns gelungen, die Schlosskonzerte als grosses Kulturereignis in der Region zu etablieren», sagte Aldo Zäch und bedankte sich bei den OK-Mitgliedern und Kulturpartnern für die bereichernde und wertvolle Zusammenarbeit.

Programmqualität wichtig

René Richard, Niederlassungsleiter der Kantonalbank in Heerbrugg, die Hauptsponsorin ist, sagte: «Wir haben einen sehr grossen Gegenwert für unser Geld.

Wir sind stolz darauf, zur Kulturförderung im Rheintal etwas beitragen zu können.» Göpf Spirig, der die Rheintaler Kulturstiftung vertritt, meinte: «Es ist wichtig, einen Leuchtturm wie die Schlosskonzerte zu haben.» Margret Wetzlhütter von Leica Geosystems AG findet, dass die Schlosskonzerte die Attraktivität des Rheintals steigern: «Bietet eine Region hoch stehende Kultur, dann finden die Firmen auch eher qualifizierte Fachkräfte.»

Seitens des OK äusserte sich Meinrad Vögele zur Bedeutung kultureller Veranstaltungen: «Kultur ist die grösste Politik. Unsere Stimmen werden gehört.» Gerade für eine Region, die nicht die Be-

deutung einer Stadt habe, sei die Qualität des Programms wichtig.

Gershwin, Zigeuner, Klassik

Das Programm der Schlosskonzerte 2011 wartet mit «Musik fürs Herz» auf, wie Aldo Zäch es ausdrückt. Das «Gypsy Devils Orchestra» gilt als eines der besten Zigeuner-Orchester der Welt. **Am Freitag, 19. August** bringt es die feurige Stimmung zum Schloss Heerbrugg. **Am Samstag, 20. August** geht es klassisch, untraditionell und mitreissend zu mit den Rudolf Budginas & Cocktail Classics». Unter den Titel «Swing Classics» stellen die «Klazz Brothers & Sound Office» ihren Konzertabend vom **Freitag, 26.**

August. Am Samstag, 27. August konzertiert «The Gershwin Piano Quartet». Vier Pianisten an vier Steinway-Flügeln spielen, arrangieren, improvisieren und werfen ein völlig neues Licht auf die Musik von George Gershwin.

Auf diese Weise werden die vielfältigen Wechselwirkungen zwischen Klassik und Jazz, klassischem Ballett und Broadway-Show greifbar. Traditionsgemäss schliessen die Schlosskonzerte ihr Programm mit der **Sonntagmatinee, die jungen Talente eine Plattform bietet.**

Vorverkauf beginnt am Montag, 4. April, Kantonalbank, Heerbrugg, Telefon 071 727 85 28